

Zeitschrift: Nachrichten / Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare,
Schweizerische Vereinigung für Dokumentation = Nouvelles /
Association des Bibliothécaires Suisses, Association Suisse de
Documentation

Herausgeber: Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare; Schweizerische
Vereinigung für Dokumentation

Band: 47 (1971)

Heft: 2

Rubrik: Tauschangebot

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Universität Berlin und der Deutschen Gesellschaft für Dokumentation Wege zur Erfassung und Auswertung von Schrifttum und die gegenwärtigen Möglichkeiten der Information für den Wissenschaftler anhand charakteristischer Beispiele darzustellen. Die beiden Zeitschriftenhefte vermitteln ein anschauliches Bild von diesem Bemühen.

Paul Brüderlin

Wörterbuch der Kybernetik. Hrsg. von Georg Klaus. 3. Aufl. Berlin, Dietz, 1969. 898 S. DM 28.—.

Daß heute auch solche Bücher in unseren «Nachrichten» zur Besprechung kommen, zeigt die rapide Entwicklung unserer Wissenschaft; finden wir doch in dem Buch kaum noch die Wörter Buch und Bibliothek, ja nicht einmal das uns doch allmählich vertraute Wort «Dokumentation» kommt darin vor. Dagegen wird viel von Information, Steuerungsproblemen und Programmen gesprochen; offenbar werden wir uns auch mit diesen Wörtern noch

abfinden müssen. Einige Illustrationen führen uns bereits vollautomatische Betriebe vor, allerdings nicht Bibliotheken, denn das gibt es glücklicherweise noch nicht. Ein ausführliches Literaturverzeichnis und ein Stichwortregister deutsch-englisch-russisch ergänzen den reichhaltigen alphabetischen Teil.

mb

WEIDIG, Ursula: *Bibliographie der Dissertationen aus Körperkultur, Körpererziehung, Sport und verwandten Gebieten.* 4. Nachtrag: In- und ausländische Dissertationen in deutscher Sprache sowie an deutschen Universitäten verteidigte fremdsprachige Dissertationen. Mit einem Anh.: Habilitationsschriften. Mit Gesamtstichwortregister und Gesamtautorenregister. Hrg. von der Bibliothek der Deutschen Hochschule für Körperkultur. Zus. gest. von U'W'. Leipzig 1970. — 8°. 115 S. — Veröffentlichungen der Bibliothek der Deutschen Hochschule für Körperkultur. Sportbibliographien. 29.

TAUSCHANGEBOT

Das Schweizerische Jugendbuch-Institut in Zürich kann aus einer Schenkung einen Posten von Werken aus den Gebieten Biographie, Autobiographie und Briefwechsel anbieten; es handelt sich um rund 300 Bücher und Broschüren, die sich auf Persönlichkeiten aus Geschichte, Politik, Literatur usw. der Schweiz und des Auslandes beziehen. Der Zustand der Bücher ist sehr unterschiedlich. Sprachen: zumeist deutsch, etwas französisch und englisch. Der Interessent dürfte eine Bibliothek mit Schwerpunkt «Biographien» oder ähnlich sein.

Mit Vorliebe Tausch gegen einen Posten alter Kinder- und Jugendbücher oder Trivallliteratur. Eventuell auch ohne Gegenleistung. Die Bücher können mit Voranmeldung besichtigt werden im *Schweizerischen Jugendbuchinstitut, 8001 Zürich, Predigerplatz 18, Telefon 051 47 90 44* (melden bei Dr. F. Caspar).

ZU VERKAUFEN. Encyclopaedia Britannica, Ausg. 1961. Anfragen bei Dr. Savio, Telefon (031) 45 20 19.

Stellengesuche — Offres de services

Dipl. BIBLIOTHEKARIN, Dr. phil., mit 8 Jahren Praxis, in ungekündigter Bundesstelle, mehrsprachig, mit längerem Aufenthalt in der Welschschweiz (6 Jahre), sucht wegen Domizilwechsels interessante, neue Tätigkeit in Bibliothek, Archiv oder Dokumentation (Kanton Aargau oder Zürich bevorzugt). Offerten unter Chiffre 26 an die Redaktion der «Nachrichten», 3003 Bern.

Stellenausschreibungen — Offres de places

DIE BURGGERGEMEINDE BURGDORF SUCHT

Leiter(in) der Stadtbibliothek

Die Umgestaltung in eine Freihandbibliothek ist beschlossen. Der neue Leiter sollte Freude daran haben, diese Umgestaltung durchzuführen.

Was wir zu bieten haben

Eine Stadt, die wohl doch in den letzten Jahren aus «der harmlosen Sphäre mittelschweizerischer Kartoffeläcker» — so der Dichter Hans Morgenthaler über Burgdorf — erwacht ist.

Eine Stadt, die durchaus ein eigenes kulturelles Leben besitzt.

Eine Stadt, von der aus man sehr rasch in Bern ist und von der aus Basel und Zürich gut erreichbar sind.

Die Stadt mit günstigen Wohnverhältnissen.

Über Arbeitszeit (44, 40, 36 Stunden) und Besoldung ließe sich diskutieren.

Bewerbungen nimmt entgegen und nähere Auskunft erteilt gerne der Präsident des Burgerrates, Herr Felix Grütter, Rektor des Gymnasiums, Max-Buri-Straße 20, 3400 Burgdorf, Telefon privat 034 2 37 51, Telefon Gymnasium 034 2 26 72.